

DDR 5 Mark Gedenkmünzen 1977 - 1981

<https://www.primus-muenzen.com/blog/lexikon/ddr-5-mark-gedenkmuenzen-1977-1981/>

Die [Gedenkmünzen der DDR](#) sind ein *faszinierendes Sammelgebiet* – mit Auflagen, welche in der Regel wesentlich geringer sind als jene der BRD-Münzen, mit Motiven und Themen, die deutsche Geschichte und Kultur erlebbar machen, mit einer Fülle unterbewerteter Raritäten. Seit der Wiedervereinigung sind die Münzen der DDR ein *abgeschlossenes Sammelgebiet*, und wegen dieser Abgeschlossenheit ideal geeignet, um das große Ziel zu erreichen: die Vollständigkeit der Sammlung.

Gesuchte Sammlerstücke für Münzensammler in der Übersicht:

DDR 5 Mark Gedenkmünzen 1977 - 1981 (Motive, technische Daten, Auflagen)

5 Mark 1977 125. Todestag Friedrich Ludwig Jahn

Friedrich Ludwig Jahn (*11.08.1778 Lanz, †15.10.1852 Freyburg, Unstrut) ging als „Turnvater Jahn“ in die Geschichte ein. 1811 schuf er den ersten Turnplatz auf der Berliner Hasenheide. Die Entwicklung des heutigen Turnens geht auf ihn zurück. Turnen hatte für Jahn, neben dem Ziel der Harmonie von Körper und Geist, eine politische Komponente: Deutsche Männer sollten fähig werden, Deutschland von Napoleonischer Herrschaft zu befreien. Jahns Turnwesen stand der Bewegung der Burschenschaften nah, die im Wartburgfest gipfelte. Der Turnerwahlspruch „Frisch, fromm, fröhlich, frei“ geht auf ihn zurück.

DDR 5 Mark 1977 125. Todestag Friedrich Ludwig Jahn, Neusilber (CuZnNi), 12,2g, Ø 29mm, Prägestätte A (Berlin), Auflage: 90.675 (PP: 10.000), Jaeger-Nr. 1564

5 Mark 1978 175. Todestag Friedrich Gottlieb Klopstock

Friedrich Gottlieb Klopstock (*2. Juli 1724 Quedlinburg, †14. März 1803 Hamburg) war ein deutscher Dichter und der erste, welcher in der deutschen Dichtung Hexameter verwendete (in seinem berühmtesten Werk „Der Messias“). Dichter zu sein, hieß für Klopstock, Seher und Erzieher zu sein. Klopstocks Einfluss auf die deutsche Sprachkunst war enorm. Er gilt als Begründer der Erlebnisdichtung und der Empfindsamkeit, zudem als ein bedeutender Wegbereiter für die Epoche des Sturm und Drang.

DDR, 5 Mark 1978 175. Todestag Friedrich Gottlieb Klopstock, Neusilber (CuZnNi), 12,2g, Ø 29mm, Prägestätte A (Berlin), Auflage: 75.500 (PP: 4.500), Jaeger-Nr. 1566

5 Mark 1978 Internationales Anti-Apartheid-Jahr

Die Münze wurde aus Anlass des von den Vereinten Nationen (UNO) ausgerufenen Internationalen Anti-Apartheid-Jahres 1978 ausgegeben, welches am 21. März 1978 begann. Dieser Tag wurde gewählt, weil der 21. März der Internationale Tag gegen Rassismus ist. An jenem Tag jährt sich das Massaker an der schwarzen Bevölkerung im südafrikanischen Township Sharpeville vom 21. März 1966. In Südafrika ist

der 21. März heute, nach dem Ende der Apartheid, „Tag der Menschenrechte“ und nationaler Gedenktag.

DDR 5 Mark 1978 Internationales Anti-Apartheid-Jahr, Neusilber (CuZnNi), 9,6g, Ø 29mm, Prägestätte A (Berlin), Auflage: 259.000 (Exportqualität: 86.270, PP: 4.000), Jaeger-Nr. 1569

5 Mark 1979 100. Geburtstag Albert Einstein

Albert Einstein (*14. März 1879 in Ulm, †18. April 1955 in Princeton) ist einer der bedeutendsten Physiker aller Zeiten. Seine Schriften veränderten maßgeblich unser Weltbild und unser Verständnis von Raum und Zeit. Im Jahre 1905 erschien seine Arbeit mit dem Titel „Zur Elektrodynamik bewegter Körper“, deren Inhalt heute als Spezielle Relativitätstheorie bezeichnet wird (hier findet sich seine berühmte Formel: $E = mc^2$). 1916 veröffentlichte er die Allgemeine Relativitätstheorie. 1921 wurde ihm der Nobelpreis für Physik verliehen.

DDR 5 Mark 1979 100. Geburtstag Albert Einstein, Neusilber (CuZnNi), 12,2g, Ø 29mm, Prägestätte A (Berlin), Auflage: 55.500 (PP: 4.500), Jaeger-Nr. 1572

5 Mark 1980 75. Todestag Adolph von Menzel

Adolph von Menzel, geadelt 1898 (*08.12.1815 Breslau, †09.02.1905 Berlin) gilt als der bedeutendste deutsche realistische Maler des 19. Jahrhunderts. Berühmt wurde er mit den Illustrationen zur Kuglers „Geschichte Friedrichs des Großen“. Fortan galt er als der „Maler Preußens“. Gemälde wie „Das Flötenkonzert“, „Tafelrunde Friedrichs des Großen“ oder das offizielle Krönungsbild von Friedrich Wilhelm I. festigten diesen Ruf. Gleichwohl ist sein Werk enorm vielseitig. Menzels Gemälde „Das Eisenwalzwerk“ gilt als die erste größere Industriedarstellung in Deutschland.

DDR, 5 Mark 1980 75. Todestag Adolph von Menzel, Neusilber (CuZnNi), 12,2g, Ø 29mm, Prägestätte A (Berlin), Auflage: 54.750 (PP: 5.500), Jaeger-Nr. 1576

5 Mark 1981 450. Todestag Tilman Riemenschneider

Tilman Riemenschneider (*um 1460 Heiligenstadt, †7.07.1531 Würzburg) war einer der bedeutendsten Bildschnitzer und Bildhauer am Übergang von Spätgotik zur Renaissance. Sein Umgang mit Licht- und Schatteneffekten machte die übliche Bemalung von Skulpturen überflüssig. Bereits zu Lebzeiten war er berühmter Meister, mit großer Werkstatt und Ämtern in Würzburg, wo er ab 1483 lebte (Bürgermeister ab 1520). Im Bauernkrieg stand er auf Seite der Aufständischen. Nach Niederschlagung der Erhebung wurde er inhaftiert und gefoltert. Er verlor alle Ämter und einen Großteil seines Hab und Gut.

DDR, 5 Mark 1981 450. Todestag Tilman Riemenschneider, Neusilber (CuZnNi), 12,2g, Ø 29mm, Prägestätte A (Berlin), Auflage: 54.500 (PP: 5.500), Jaeger-Nr. 1580